

# **Wahlprogramm Juso HSG Heidelberg**

## **Wahlen zum Senat, Fakultätsrat Jura und Studierendenrat (StuRa)**

### **im Juni 2022**

---

*(English version below)*

*(Versión española abajo)*

#### **Fortsetzung der Theater- und Kulturflatrate**

Die Theater- und Kulturflatrate wurde in ihrer Probephase von den Studierenden sehr gut angenommen. Wir setzen uns daher für ihre Fortsetzung ein und werden prüfen, ob sie sich auf weitere Kulturangebote ausweiten lässt.



#### **Mehr Tempo bei Klimaschutz!**

Für einen konsequenten Weg zur Klimaneutralität ist die umfassende energetische Sanierung der Liegenschaften von Universität, Studierendenwerk und Klinikum unerlässlich. Daneben müssen weitere Maßnahmen zur Senkung des hohen Energieverbrauches treten. Hierfür fordern wir deutlich mehr staatliche Mittel.

#### **Kostenlose Sprachkurse**

Um interkulturelle Kompetenzen unserer Studierenden zu fördern, sollen die Gebühren für (ZSL-)Sprachkurse entfallen. Die gebührenfreie Ausbildung in den alten Sprachen muss ebenfalls langfristig gewährleistet werden.

#### **Bezahlbares Mensaessen – Keine versteckten Studiengebühren!**

Wir fordern die Wissenschaftsministerin Theresia Bauer dazu auf, die Zuschüsse der Landesregierung an die Studierendenwerke spürbar zu erhöhen, um Anstiege von Preisen und Semestergebühren zu verhindern und ein bezahlbares Studium zu ermöglichen.

#### **Kostenlose Menstruationsprodukte**

Menstruationsprodukte sind essentielle Hygieneartikel und müssen deshalb auf den Toiletten der Uni kostenfrei zur Verfügung gestellt werden.

#### **Für den studentischen Tarifvertrag**

Gemeinschaftliche Verhandlungen stärken die Verhandlungsposition von Arbeitnehmer:innen und verbessern Arbeitsbedingungen. Deswegen fordern wir die Einführung eines einheitlichen Tarifvertrags für studentische Mitarbeiter:innen, wie es sie auch in anderen Ländern gibt.

### **Nachhaltiges Speiseangebot**

Wir begrüßen den Kurs des Studierendenwerks beim Ausbau des nachhaltigen und ökologischen Essensangebots. Perspektivisch fordern wir einen Preisvorteil von vegetarischen und veganen Speisen.

### **Mensa-Öffnungszeiten an studentische Realität anpassen**

Die Zentralmensa und die Triplexmensa öffnen derzeit zwischen 11 und 14 Uhr. Eine Verlängerung der Öffnungszeiten oder zumindest deren Verschiebung um mind. eine halbe Stunde nach hinten wäre aus studentischer Sicht sinnvoll.

### **Anonymisierung von Massenleistungsnachweisen**

Personalisierte Klausuren führen nachweislich zu Diskriminierung und sind einer objektiven Beurteilung der Leistung abträglich.

### **Effizienterer Betrieb der Zentralmensa**

Lange Wartezeiten verhindern, dass alle Studis mittags rechtzeitig essen können. Daher sollen die Kapazitäten an die Nachfrage angepasst werden, z.B. durch Öffnung derzeit ungenutzter Kassen.

### **HiWi-Stellen öffentlich ausschreiben**

Um Transparenz und Chancengleichheit bei der Vergabe von Hilfskraftstellen zu gewährleisten, müssen diese öffentlich ausgeschrieben werden.

### **Online-Lehre ermöglichen**

Möglichkeiten zur barrierefreien Lehre und Forschung müssen konsequent ausgebaut werden, um zu gewährleisten, dass Vorlesungen für Studierende in allen Lebenslagen frei zugänglich sind. Wir sollten aus den Erfahrungen der Pandemie lernen und Veranstaltungen regulär aufzeichnen, um diese bei Bedarf digital zur Verfügung zu stellen.

### **Weniger Abhängigkeit von Drittmitteln**

Freie Wissenschaft kann nur unabhängig von privaten Geldgebern existieren. Deshalb fordern wir die Ausfinanzierung von Forschung und Lehre mit öffentlichen Mitteln.

### **BAföG-Reform konsequent weiterführen**

Die Pläne für eine aktuelle BAföG-Reform gehen in die richtige Richtung. Leider werden die Erhöhungen von der derzeitigen Inflation bereits zunichte gemacht. Hier fordern wir Nachbesserungen von Seiten der Bundespolitik und Druck durch Wissenschaftsminister:innen der Länder.

## **Zerschlagen der gläsernen Decke für Frauen\***

Durch gezielte Förderung von Nachwuchswissenschaftlerinnen\* und Sensibilisierung in der Auswahl wollen wir Aufstiegschancen schaffen, um perspektivisch eine gleichberechtigte Vertretung in einschlägigen Berufen und Karrierestufen zu erreichen.

## **Zusätzliche Unisextoiletten**

In allen Neubauten der Universität sollen Unisextoiletten eingeplant werden. In Altbauten können bestehende Toiletten umdeklariert werden.

## **Günstiger ÖPNV für Studierende**

Wir begrüßen das bundesweite 9-Euro Ticket und fordern es dauerhaft für Studierende.

## **Studieren mit Kind**

Wir fordern den Ausbau entlastender Angebote für studierende Eltern und eine stärkere Berücksichtigung ihrer Umstände in Studium und Prüfungsordnungen.

## **Transparente Uni-Gremien**

Gremiensitzungen an der Universität Heidelberg sollen im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten öffentlich tagen. Studierende müssen die Entscheidungen, die sie betreffen, nachvollziehen und kritisch begleiten können.

## **Politische Kommunikation für die Demokratie**

Wir fordern mehr universitäre Veranstaltungen für Freiheit und Demokratie, die die gesamte Studierendenschaft ansprechen. Die Universität muss sich – nicht zuletzt aufgrund ihrer Geschichte – intensiver gegen Fremdenfeindlichkeit, Hass und Hetze einsetzen. Wir begrüßen ausdrücklich die Einbindung unserer Universität in europäische und internationale Partnerschaften.

### **Du hast Fragen, Wünsche oder Anregungen?**

Schreib uns einfach via Social-Media oder per Mail an [sprecherinnen@jusohg-heidelberg.de](mailto:sprecherinnen@jusohg-heidelberg.de) oder komme persönlich zu einem unserer Treffen und tausche Dich mit uns aus!

### **Du kannst uns wählen:**

In den Studierendenrat (StuRa)  
vom 06.06.2022, 10:00 Uhr  
bis 14.06.2022, 12:00 Uhr.  
→ <https://wahlportal.stura.uni-heidelberg.de>

In den Senat und Fakultätsrat Jura  
vom 07.06.2022, 11:00 Uhr  
bis 13.06.2022, 11:00 Uhr.  
→ <https://gremienwahlen.uni-heidelberg.de>

# Electoral Program Juso HSG Heidelberg

## Elections to the Senate, Law Faculty Council and Student Council (StuRa)

### June 2022

---

#### **Continue Theatre and Culture flat rate**

The flat rate for theatre and culture was well received by students during the pilot phase. That's why we advocate for its continuation and want to investigate, how it can be extended to further cultural offerings.



#### **Climate Action now! (Faster climate action)**

Energetic renovation of university, *Studierendenwerk* and clinic are essential to reach climate-neutrality. Furthermore, action to reduce energy consumption is needed. For this, we require more government funding.

#### **Language Courses free of charge**

Fees for ZSL-language courses should be waived in order to promote students' intercultural skills. Instruction in the old languages also must be maintained free of charge.

#### **Affordable Food in our canteens – no hidden tuition fees**

Science minister Theresia Bauer must increase the state government's contributions to the *Studierendenwerk*, so rising prices and semester fees can be avoided and studying remains affordable.

#### **Free menstrual products**

Menstrual products are essential items of personal hygiene and must therefore be made available free of charge at the university.

#### **Collective bargaining agreements for student staff**

Collective negotiations increase employee's bargaining power and improve working conditions. Therefore, we demand collective wage agreements for student employees, as other states have them.

#### **Sustainable Menu**

We welcome, that the *Studierendenwerk* has expanded its offer of sustainable and ecological food. We are calling for a price advantage for vegetarian or vegan dishes in the near future.

### **Adapt canteen opening times to students' schedules**

The Central and Triplex canteen are currently open between 11 a.m. and 2 p.m. Students would welcome extending the opening hours or shifting them back by half an hour.

### **Anonymization at mass examinations**

Personalized exams have been shown to lead to discrimination and are detrimental to an objective assessment of performances.

### **Increase central canteen's efficiency**

Long queues often prevent students from eating lunch on time. Therefore, capacities should be adapted to demand, for example by opening further checkouts.

### **Publicly advertise student assistant-positions**

To ensure transparency and equal opportunities, positions of student assistants have to be publicly advertised.

### **Enable online lectures**

Barrier-free teaching and research have to be possible. We should learn from the experiences of the pandemic and regularly record lectures in order to make them available digitally. This way we ensure, that lectures are freely accessible to students under all circumstances.

### **No dependency on third-party funding!**

Science can only remain free if it's kept independent from private donors. That's why we are calling for completely funding the university through public funds.

### **Continue the BAföG-reform**

Current plans for reforming BAföG are pointing in the right direction. Unfortunately, increased payments are already eaten up by inflation. We call on the federal government to improve their proposals. The science ministers should increase pressure to achieve this goal.

### **Smash the glass ceiling!**

We need more young, female scientists! Through targeted promotion and increased awareness in the selection process, we can create further opportunities for their advancement. This way we can proceed towards equal representation in relevant professions and throughout all career stages.

### **Additional unisex toilets**

New university buildings have to feature unisex toilets. In old buildings, existing toilets can be repurposed.

### **Cheap public transport for students**

We welcome the federal 9-Euro Ticket. Students should permanently be able to get it.

### **Studying with children**

Supporting offers for studying parents should be expanded. We also demand that their circumstances are taken into account in regulations on studying and examinations.

### **Transparent university committees!**

Committee meetings at Heidelberg university should be held in public as far as legally possible. Students must be able to observe and critically accompany decisions that affect them.

### **Political communication supporting our democracy**

We call for events on democracy and freedom to be addressed to all students. Our university must learn from its history and take a clear stand against xenophobia, racism and hate speech. We welcome the inclusion of our university in European and international partnerships.

#### **You have questions, wishes or suggestions?**

Just message us via social media or by mail to [sprecherinnen@jusohsg-heidelberg.de](mailto:sprecherinnen@jusohsg-heidelberg.de) or come personally to one of our meetings and exchange ideas with us!

#### **You can vote for us:**

For the Student Council (StuRa)  
from 6<sup>th</sup> June 2022, 10:00 a.m.  
until 14<sup>th</sup> June 2022, 12:00 p.m.  
→ <https://wahlportal.stura.uni-heidelberg.de>

For the Senate and Law Faculty Council  
from 7<sup>th</sup> June 2022, 11:00 a.m.  
until 13<sup>th</sup> June 2022, 11:00 a.m.  
→ <https://gremienwahlen.uni-heidelberg.de>

# **Programa electoral Juso HSG Heidelberg**

## **Elecciones al senado, el consejo de facultad de derecho y el consejo de estudiantes (StuRa) en Junio 2022**

---

### **Continuación de tarifa plana de teatro y cultural**

La tarifa plana de teatro y cultura fue muy bien recibida por los estudiantes en su fase de prueba. Por lo tanto, estamos comprometidos con su continuación y examinaremos si puede ampliarse a nuevas ofertas culturales.



### **¡Más velocidad en la protección del clima!**

Para un camino consecuente hacia la neutralidad climática, es esencial la renovación energética integral de las propiedades de la universidad, Studierendenwerk y el Klinikum. Además, se deben tomar más medidas para reducir el alto consumo de energía. Para ello exigimos significativamente más recursos estatales.

### **Cursos de idiomas gratuitos**

Con el fin de promover las competencias interculturales de nuestros estudiantes, se deben eliminar las tasas de los cursos de idiomas (ZSL). La formación gratuita en los idiomas antiguos también debe garantizarse a largo plazo.

### **¡Una cantina sin tasas de matrícula ocultas!**

Pedimos a la ministra de Ciencia Theresia Bauer que aumente notablemente los subsidios del gobierno estatal a los Studierendenwerke con el fin de evitar aumentos en los precios, las tarifas semestrales y así permitir estudios asequibles.

### **Productos menstruales gratuitos**

Los productos menstruales son productos de higiene esenciales y, por lo tanto, deben estar disponibles de forma gratuita en los baños universitarios.

### **Para el convenio colectivo estudiantil**

Las negociaciones comunitarias refuerzan la posición negociadora de los empleados y mejoran las condiciones de trabajo. Por eso exigimos la introducción de un convenio colectivo uniforme para los empleados estudiantiles, como también existe en otros Länder.

### **Oferta de alimentos sostenibles**

Acogemos con satisfacción el curso del Studierendenwerk sobre la expansión de la oferta alimentaria sostenible y ecológica. En el futuro, exigimos una ventaja de precio de los platos vegetarianos y veganos.

### **Adaptar los horarios de apertura de la cantina a la realidad de los estudiantes**

El Zentralmensa y el Triplexmensa están abiertos actualmente entre las 11 y las 14h. Una extensión del horario de apertura o al menos su aplazamiento por al menos media hora para atrás tendría sentido desde el punto de vista de los estudiantes.

### **Anonimización de exámenes y otros trabajos**

Los exámenes personalizados conducen de manera demostrable a la discriminación y son perjudiciales para una evaluación objetiva del rendimiento

### **Funcionamiento más eficiente de la Zentralmensa**

Los largos tiempos de espera impiden que todos los estudiantes coman a tiempo al mediodía. Por lo tanto, las capacidades deben adaptarse a la demanda, por ejemplo, abriendo cajas actualmente no utilizadas.

### **Publicar posiciones de HiWi**

Con el fin de garantizar la transparencia y la igualdad de oportunidades en la asignación de puestos de asistente, estas deben hacerse licitaciones públicas.

### **Habilitar la enseñanza online**

Las posibilidades de enseñanza e investigación sin barreras deben ampliarse constantemente para garantizar que las conferencias sean de libre acceso para los estudiantes en todas las situaciones. Debemos aprender de las experiencias de la pandemia y registrar regularmente los eventos para que estén disponibles digitalmente si es necesario.

### **Menos dependencia de los fondos de terceros**

La ciencia libre solo puede existir independientemente de los donantes privados. Por eso exigimos la financiación de la investigación y la enseñanza con fondos públicos.

### **Continuar sistemáticamente la reforma de BAFöG**

Los planes para una actual reforma de BAFöG van en la dirección correcta. Desafortunadamente, los aumentos ya están siendo destruidos por la inflación actual. Aquí exigimos mejoras por parte de la política federal y la presión de los ministros de ciencia de los estados federales.

### **Romper el "techo de cristal" para mujeres**

A través de la promoción específica de jóvenes científicas y la sensibilización en la selección, queremos crear oportunidades de promoción para lograr una representación igualitaria en las profesiones y niveles de carrera relevantes en el futuro.



### **Transporte público barato para estudiantes**

Damos la bienvenida al billete nacional de 9 euros y lo exigimos permanentemente para los estudiantes.

### **Aseos unisex adicionales**

Se deben planificar aseos unisex en todos los edificios nuevos de la universidad. Los aseos existentes se pueden cambiar en edificios antiguos.

### **Estudiar con niño**

Exigimos la expansión de las ofertas de alivio para los padres estudiantes y una mayor consideración de sus circunstancias en los estudios y las regulaciones de exámenes.

### **Para comités universitarios transparentes**

Las reuniones del Comité en la Universidad de Heidelberg deben reunirse públicamente dentro de las posibilidades legales. Los estudiantes deben ser capaces de entender y acompañar críticamente las decisiones que les afectan.

### **Comunicación política para la democracia**

Pedimos más eventos universitarios por la libertad y la democracia que atraigan a todos los estudiantes. La universidad debe comprometerse más, sobre todo por su historia, a la lucha contra la xenofobia y el odio. Acogemos con satisfacción expresamente la participación de nuestra universidad en asociaciones europeas e internacionales.

#### **¿Tienes preguntas, deseos o sugerencias?**

Escríbenos a través de las redes sociales, o por correo a [sprecherinnen@jusohg-heidelberg.de](mailto:sprecherinnen@jusohg-heidelberg.de) o ven personalmente a una de nuestras reuniones e intercambia ideas con

#### **Puedes votarnos:**

En el consejo de estudiantes (StuRa)  
del 06.06.2022, 10:00h  
hasta el 14.06.2022, 12:00h.  
→ <https://wahlportal.stura.uni-heidelberg.de>

En el senado y consejo de facultad de derecho  
del 07.06.2022, 11:00h  
hasta el 13.06.2022, 11:00h.  
→ <https://gremienwahlen.uni-heidelberg.de>